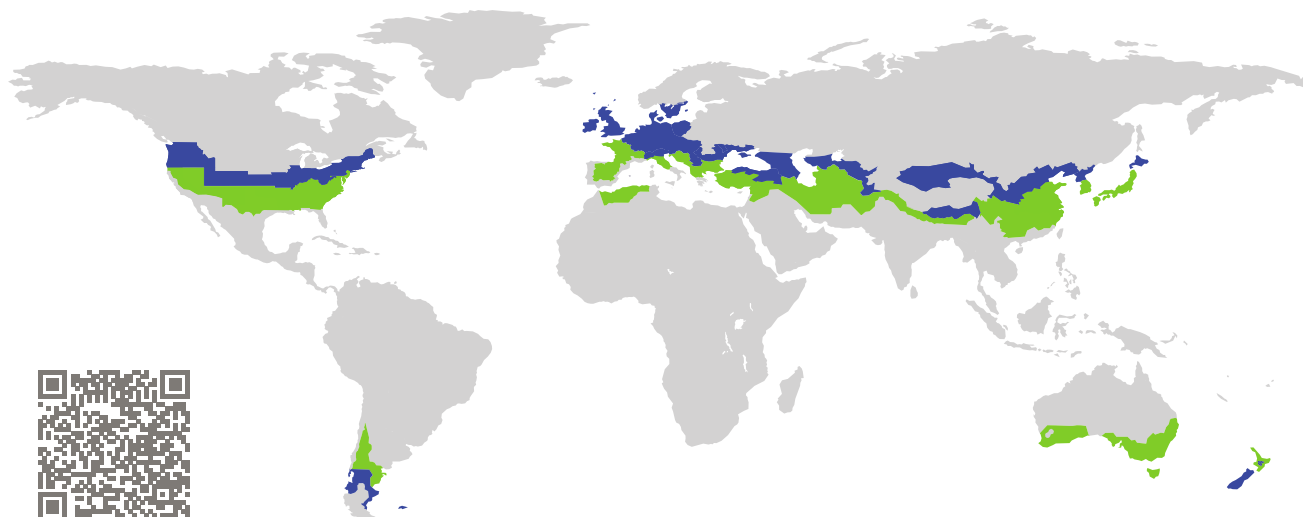


ZERTIFIKAT

Zertifizierte Passivhaus-Komponente

Komponenten-ID 0220ic03 gültig bis 31. Dezember 2017

Passivhaus Institut
Dr. Wolfgang Feist
64283 Darmstadt
Deutschland

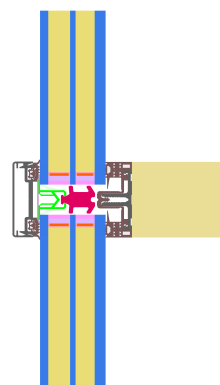


Kategorie: **Glasdach**
Hersteller: **SCHÜCO International KG,
Bielefeld,
Deutschland**
Produktname: **Schüco AOC 60 TI.SI (schräg)**

**Folgende Kriterien für die kühl-gemäßigte Klimazone
wurden geprüft**

Behaglichkeit $U_{CW,i} = 0,80 \leq 1,00 \text{ W}/(\text{m}^2 \text{ K})$
 $U_{CW,i,\text{eingebaut}} \leq 1,00 \text{ W}/(\text{m}^2 \text{ K})$
mit $U_g = 0,73 \text{ W}/(\text{m}^2 \text{ K})$

Hygiene $f_{Rsi=0,25} \geq 0,70$



kühl-gemäßigtes Klima



**ZERTIFIZIERTE
KOMPONENTE**

Passivhaus Institut

Passivhaus-
Effizienzklasse

phE

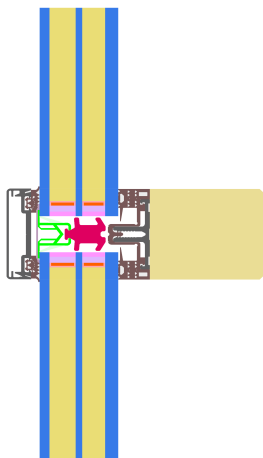
phD

phC

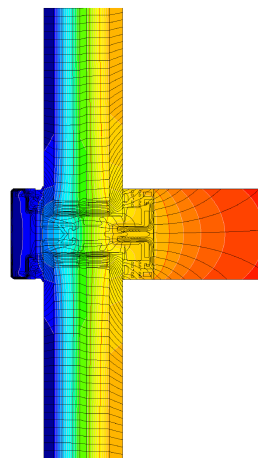
phB

phA

www.passiv.de



Berechnungsmodell



Isothermengrafik

Beschreibung

Holz-Tragkonstruktion mit Aluminium-Systemträgeraufsatz. Anpress- und Abdeckleiste aus Aluminium. Dämmblock im Glasfalz aus PE-Schaum (0,040 W/(mK)). Schrauben- und Glasträgerverluste gemessen durch das ift Rosenheim. Glasstärke: 48 mm (6/16/4/14/8), Glaseinstand: 18 mm. Verwendeter Abstandhalter: SwisspacerV.

Erläuterungen






Die Fenster-U-Werte wurden für die Prüffenstergröße von 1,20 m × 2,50 m bei $U_g = 0,70 \text{ W}/(\text{m}^2 \text{ K})$ berechnet. Werden höherwertige Verglasungen eingesetzt, verbessern sich die Fenster-U-Werte wie folgt:

Verglasung	$U_g =$	0,73	0,83	0,76	0,68	W/(m ² K)
		↓	↓	↓	↓	
Element	$U_{CW,i}$	0,80	0,92	0,86	0,78	W/(m ² K)

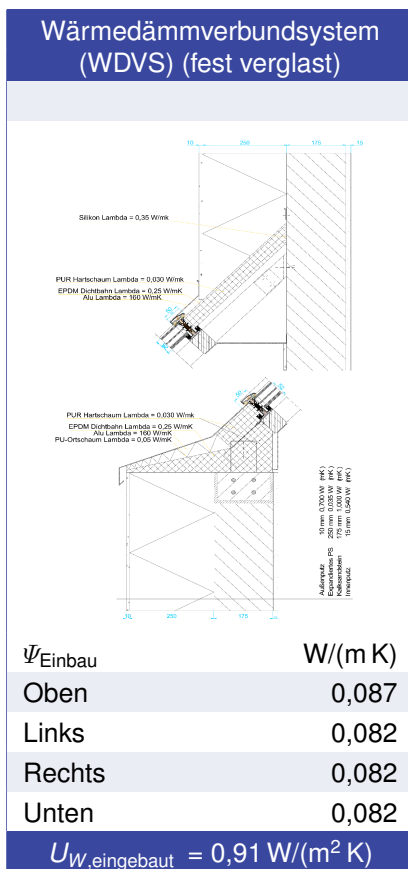
Transparente Bauteile werden abhängig von den Wärmeverlusten durch den opaken Teil in Effizienzklassen eingestuft. In diese Wärmeverluste gehen die Rahmen-U-Werte, die Rahmenbreiten, Glasrand und die Glasrandlängen ein. Ein ausführlicher Bericht über die im Rahmen der Zertifizierung durchgeführten Berechnungen ist beim Hersteller erhältlich.

Das Passivhaus Institut hat weltweite Komponentenanforderungen für sieben Klimazonen definiert. Grundsätzlich können Komponenten, die für Klimazonen mit höheren Anforderungen zertifiziert sind, auch in Klimazonen mit geringeren Anforderung eingesetzt werden. Es kann wirtschaftlich sinnvoll sein, in einer Klimazone eine thermisch höherwertige Komponente, die für eine Klimazone mit strengerer Anforderungen zertifiziert wurde, einzusetzen.

Weitere Informationen zur Zertifizierung sind unter www.passiv.de und www.passipedia.de verfügbar.

Rahmenkennwerte		Rahmenbreite b_f mm	Rahmen-U-Wert U_f^1 W/(m ² K)	Glasrand- Ψ -Wert Ψ_g W/(m K)	Temperaturfaktor $f_{Rsi=0,25}$ [-]
Oben fest	(tof) 	60	0,92	0,035	0,74
Seite fest	(sf) 	60	0,92	0,035	0,74
Unten fest	(bof) 	60	0,92	0,035	0,74
Pfosten fest	(m) 	60	0,92	0,035	0,74
Riegel fest	(tf) 	60	0,92	0,035	0,74
Abstandhalter: SWISSPACER V		Sekundär Dichtung: Polysulfid			
Glasträger-Wärmebrücke ² $\chi_{GT} = 0,004$ W/K					

Geprüfte Einbausituationen



¹ Enthält $\Delta U = 0,18$ W/(m² K). Ermittelt durch Messung

² Ermittelt durch Messung . Glasträger-Typ : Kunststoff mit Metallverschraubung

